



# BEAR FAMILY RECORDS

tel +49 (4748) 8216-16 • fax +49 (4748) 8216-20 • email: heidi@bear-family.de

LIEFERBAR: AB 22. MAI 2006

VERÖFFENTLICHUNG: 26. JUNI 2006

<b>KÜNSTLER</b>	<b>VERSCHIEDENE</b>
<b>TITEL</b>	<b>Pop in Germany, Vol. 7</b>
LABEL	Bear Family Records
KATALOG #	BCD 16784
PREIS-CODE	AH
EAN-CODE	 4 000127 167842
ISBN-CODE	3-89916-190-4
FORMAT	CD mit 32-seitigem Booklet
GENRE	Schlager
ANZAHL TITEL	25
SPIELDAUER	77:40



## PRESSESTIMMEN

### Perlen des Abseitigen.

Musikmarkt

Für die einen lustiges *cheesy listening*, für andere aber, denen die Originale etwas bedeuten, sicher noch immer unverzeihlich...

tip

### Einige echte Schmankerl - CD des Monats!

Plärrer

### Absoluter Hörspaß!

BILDWoche

### Deutsche covern englischsprachige Songs: Horrorshow.

So viel Albtraum schreit nach der Traumnote!

Mainpost

Es ist immer wieder eine Freude, was die Musikarchäologen von Bear Family aus den Archiven buddeln. So wie diese Reihe, die wesentlich amüsanter ist, als ihr Titel verspricht. Zu bestaunen gibt es da längst vergessene eingedeutschte Trash-Versionen britisch-amerikanischer Klassiker.

Kulturspiegel

Als die Beatles noch eine kleine Nummer waren, mussten auch sie den Krauts eine Extra-Wurst braten. Denn es war Anfang der 60er Jahre üblich, Hits zu übersetzen. Bear Family hat die schönsten Schandtaten aus den wilden 60ern und frühen 70ern wieder herausgebracht.

Financial Times Deutschland

Epochale Liedsammlungen, der Wahnsinn hat System! 'Pop in Germany' steht in der guten Tradition der Bear-Family-Compilations aus den wüsten Tagen des deutschen Schlagers.

Kölner Stadtanzeiger

### Von putzig, über krank, bis humorig: Zum Brüllen!

Audio

Die gerettete Kunst sprengt schlicht das strenge *stereoplay*-Notensystem.

Stereoplay

Bear Family Records • Grenzweg 1 • 27729 Holste-Oldendorf • Germany  
www.bear-family.de



# BEAR FAMILY RECORDS

tel +49 (4748) 8216-16 • fax +49 (4748) 8216-20 • email: heidi@bear-family.de

## INFORMATIONEN

'Pop In Germany' – eine CD-Reihe, exklusiv bei Bear Family, hat sich etabliert. Bei Fans und Sammlern, aber auch bei Radio-Moderatoren, die nicht selten ganze Sendungen rund um diese Kollektionen präsentieren.

Seit 2001 setzen wir um, was Interessenten seit vielen Jahren gefordert hatten: deutschsprachige Cover-Versionen von populären anglo-amerikanischen Songs, die sich in nationale Ohren gebrannt haben.

Schwerpunkt der Kopplungen bleiben die sechziger und siebziger Jahre, der eine oder andere 'Regelverstoß' (50s, 80s) wird jedoch gern integriert und erweitert das Spektrum des Kuriosen.

Zum siebten bzw. achten Mal lesen sich die neuen Zusammenstellungen wie ein 'Who's who?' der jüngeren Pop-Historie – sei es bei den Original-Interpreten, den covernden Künstlern und auch bei den ausgesuchten Songs. Dennoch würzt auch hier die Abwechslung das Angerichtete: Neben Top-Stars stehen Nobodys und Eintagsfliegen, durchaus gelungene Cover-Versuche wechseln ab mit abenteuerlichen Durchhängern (meist im textlichen Bereich). Diesmal treten u.a. an: Howard Carpendale, Marianne Rosenberg, Vicky Leandros, Graham Bonney, Heidi Brühl, Gus Backus und viele andere Erstligisten – dazu gibt es Namen, bei denen zweimal überlegt werden muß: Minou, Cora & Frank, Berti, Waltraud Dirks, die Evans-Sisters und andere.

Ihr Repertoire: Songs der Rolling Stones, Beach Boys und Hollies, von The Who, Titel der Bee Gees, Moody Blues und Sweet, Hits von Dusty Springfield, Tommy Roe, Kim Carnes, Neil Diamond...die Reihe ist Gold wert.

Einmal mehr kommen die Titel aus den Bereichen Beat, Soul und Bubblegum, Folk und Country usw. – all das, was sich guten Gewissens unter dem 'Pop'-Dach versammeln läßt. Und einmal mehr sind unter den 50 Songs reihenweise Raritäten, die auf Vinyl kaum noch zu finden sind und außerdem hier – und nur hier – ihre CD-Premiere feiern.

## TITEL

1. **Peter Wegen & Die Boys:** Arme kleine Sheila  
(Tommy Roe – Sheila)
2. **Minou:** Ruby Tuesday  
(Rolling Stones – Ruby Tuesday)
3. **Five Tops (= Leo Leandros):** Dein Herz ist kalt wie Eis  
(Mamas & Papas – California Dreaming)
4. **Graham Bonney:** Papa Joe  
(The Sweet – Poppa Joe)
5. **Ute Berling:** Als ob sie Bette Davis wär  
(Kim Carnes – Bette Davis Eyes)
6. **Johnny Reimar:** Tu das nie  
(Len Barry - 1-2-3)
7. **Horst Wiegand:** Ein Fremder kam vorbei  
(Unit 4+2 – Concrete And Clay)
8. **Michael Heltau:** Rudi Kowalski  
(Jerry Jeff Walker/Sammy Davis, jr: Mr. Bojangles)
9. **Tony London:** Ein ganzes Leben lang  
(Left Banke - Walk Away Renee)
10. **Waltraud Dirks:** Wenn ich nur wüßt' was ich tu ohne dich  
(Dusty Springfield – I Just Don't Know What To Do With Myself)
11. **Bill Ramsey:** Und die Sonne wird uns scheinen  
(Hollies – He Ain't Heavy, He's My Brother)
12. **Jürgen Wenger:** Sie liebt mich  
(Mitch Ryder & The Detroit Wheels – Jenny Take A Ride)
13. **Marion (Litterscheid):** Terry  
(Twinkle – Tommy)
14. **Tina York:** Money, Money, Money  
(ABBA – Money, Money, Money)



## BEAR FAMILY RECORDS

tel +49 (4748) 8216-16 • fax +49 (4748) 8216-20 • email: heidi@bear-family.de

15. **Heidi Brühl:** Ich schließe meine Augen  
(Dusty Springfield – I Close My Eyes And Count To Ten)
16. **Crickets Five:** Wenn der Sommer kommt  
(Mungo Jerry – In The Summertime)
17. **Howard Carpendale:** Der Sohn von Hickory Hollers Tramp  
(O. C. Smith – The Son Of Hickory Holler's Tramp)
18. **Gerhard Wendland:** Ruby, schau einmal über'n Zaun  
(Kenny Rogers – Ruby, Don't Take Your Love To Town)
19. **Gus Backus:** Doktor Simon sagt  
(1910 Fruitgum Company – Simon Says)
20. **Lil Babs:** So sind alle Männer  
(Lesley Gore – It's My Party)
21. **Jürgen Herbst:** Der Weg zurück nach Haus  
(Tom Jones – Green Green Grass Of Home)
22. **Heidi Bachert:** Super Boy  
(Graham Bonney – Super Girl)
23. **Arne Jansen:** Du lebst für mich  
(Robin Gibb – Saved By The Bell)
24. **Vicky Leandros:** Und der Himmel über mir  
(Moody Blues – Melancholy Man)
25. **Ilja Richter:** Tip-Tap in die Tulpen  
(Tiny Tim – Tip-Toe Through The Tulips With Me)